

Türklingel

Übersicht

Im Hackerspace ist am Eingang Bornstr. 14-15 eine Türklingel mit Sprechanlage (Türsprechstelle) installiert. Das Haustelefon befindet sich im Workshopraum.

Es wurde eine Möglichkeit gefunden, das Klingelsignal abzugreifen und in die Räume Bornstr. 16-17 zu verlängern (E- und Kreativwerkstatt).

Sprechanlage

Die Sprechanlage nutzt ein 2-Draht-Bussystem vom Typ [STR QwikBus](#), welches die Türsprechstelle mit den Haustelefonen verbindet. Daher ist es nicht möglich, das Klingelsignal direkt abzugreifen, da es digital über den Bus übertragen wird.

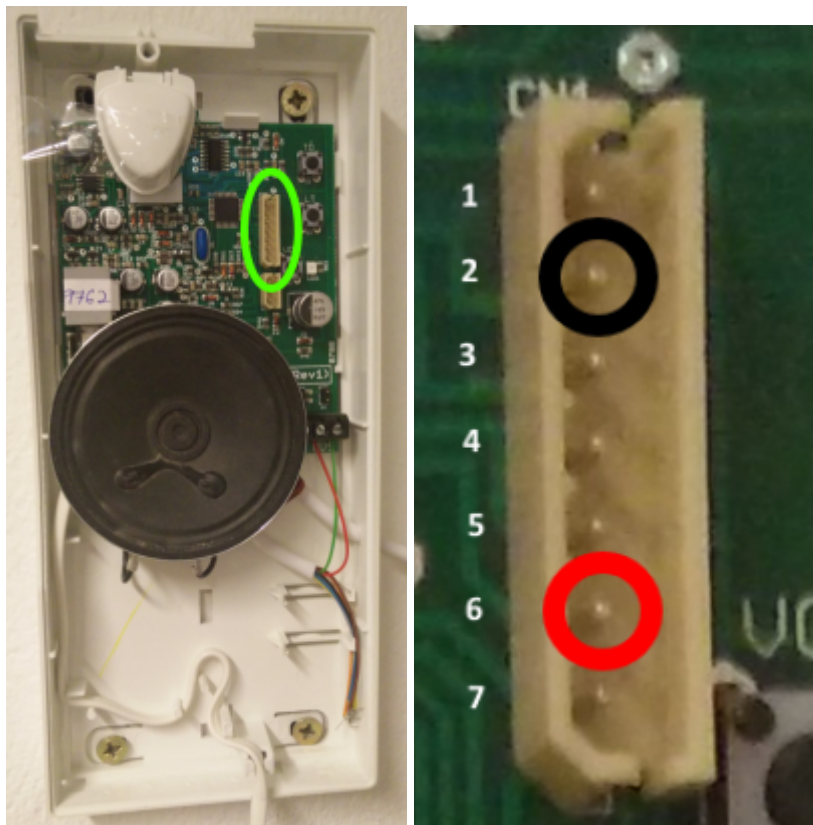
Das Haustelefon ist vom Typ STR HT 3033.

Das Steuergerät ist ein SP 333 ([Doku](#)), welches im Hauskeller im Sicherungsschrank neben dem Netzteil NH 333 installiert ist.

Pinout

Öffnet man das Haustelefon über die einzig vorhandene Gehäuseschraube (die obere Gehäusahälfte lässt sich dann herunterklappen), so kommen innen zwei Steckverbinder zum Vorschein.

Die Belegung lässt sich durch ein Foto einer Relaisbox [AM333](#), die man hinzukaufen kann, erahnen. Ein Multimeter half bei der weiteren Analyse. Auf dem zweiten Pin von oben liegt Masse, auf dem zweiten Pin von unten wird das Klingelsignal ausgegeben (5 V, wenn ich mich recht erinnere).



Mechanisch konnten die passenden Steckerweibchen nicht ermittelt werden. Daher greifen wir das Signal über zwei IC-Beinchen-Einsätze gedrehter IC-Sockel ab, die in den Steckverbindern verlässlich halten.

Funk-Türklingel

Da uns keine Leitung zwischen den Räumen Bornstr. 14-15 sowie 16-17 zur Verfügung steht, mussten wir auf eine [Funk-Türklingel](#) mit zwei Empfängern zurückgreifen. Der Sender wird mit einer 12 V Spezialbatterie versorgt, während die Empfänger jeweils zwei Mignon-Zellen aufnehmen.

Sender in Haustelefon einbauen

Der Sender hat bei 12 V eine Stromaufnahme von ungefähr 5 mA - nicht mehr als die LED eines Optokopplers. Daher betreiben wir den Sender nun direkt über den Klingesignal-Pin - Spannung und Strom sind ausreichend, um den Sender auszulösen.

Der Sender wurde von seinem Gehäuse befreit, die Batteriekontakte wurden entfernt und der Taster überbrückt. Anschließend passte die Senderplatine direkt in den unteren Bereich des Haustelefons HT 3033.

Empfänger mit Netzteil versorgen

Die Empfänger sind regulär per Batterie versorgt, haben aber eine recht hohe Ruhestromaufnahme,

zumindest halten die Batterien nur wenige Monate. Daher wurden die Batterien im Empfänger durch 3V-Netzteile ersetzt.

From:

<https://wiki.hackerspace-bremen.de/> - **Hackerspace Bremen e.V.**

Permanent link:

<https://wiki.hackerspace-bremen.de/sonstiges/tuerklingel>

Last update: **2015-09-09 21:30**

